

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Amtliche Bekanntmachungen

Universität Potsdam Universität Potsdam

Potsdam, 1.1992 -

Zusammensetzung des Rektorates

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-8294

reich *Französisches Recht* anerkannt. Die in der „licence en droit“ erreichte Punktzahl nach französischer Noten- und Punkteskala wird umgerechnet in die Endpunktzahl der universitären Schwerpunktbereichsprüfung im Schwerpunktbereich *Französisches Recht*.

(3) Die vorstehenden Vorschriften gelten entsprechend für Studien- und Prüfungsleistungen, die im vierten Studienjahr (*maîtrise en droit*) an der Juristischen Fakultät der Universität Paris X erbracht werden, wenn die „*maîtrise en droit*“ erworben wird.

Teil 5 Zeugnis, Einsicht in die Prüfungsunterlagen

§ 20 Zeugnis

(1) Der Prüfungsausschuss erteilt über das Ergebnis der bestandenen Schwerpunktbereichsprüfung ein Zeugnis. In dem Zeugnis ist die Gesamtnote der Schwerpunktbereichsprüfung mit Notenbezeichnung und Punktwert anzugeben. Auf Antrag wird der Prüfungsteilnehmerin/dem Prüfungsteilnehmer zusätzlich die Bewertung der einzelnen Prüfungsleistungen bescheinigt.

(2) Ist die Schwerpunktbereichsprüfung nicht bestanden, wird dieses Ergebnis der Prüfungsteilnehmerin/dem Prüfungsteilnehmer schriftlich mitgeteilt.

§ 21 Einsicht in Prüfungsunterlagen

Die Prüfungsteilnehmerin/Der Prüfungsteilnehmer kann auf schriftlichen Antrag Einsicht in ihre/seine Prüfungsunterlagen, insbesondere die Aufsichtsarbeiten und die Gutachten der Prüfer, nehmen. Der Antrag ist binnen eines Monats nach Zustellung der Prüfungsentscheidung zu stellen. Die Einsichtnahme findet ausschließlich in den Räumen der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam statt. Sie ist nur innerhalb eines Jahres nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses zulässig.

Teil 6 Freiversuch, Wiederholung der Prüfung

§ 22 Freiversuch

Die Vorschriften über den Freiversuch nach § 13 BbgJAO finden entsprechend Anwendung

§ 23 Wiederholung

Ist die Schwerpunktbereichsprüfung nicht bestanden, kann sie einmal wiederholt werden. Die Prüfungsteilnehmerin/Der Prüfungsteilnehmer kann für die Wiederholungsprüfung einen anderen Schwerpunktbereich wählen. Die Meldung zur Wiederholung einer nicht bestandenen Prüfung ist innerhalb von zwei Jahren nach Bekanntgabe des Ergebnisses der vorangegangenen Prüfung zulässig. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen zulassen.

Teil 7 In-Kraft-Treten

§ 24 In-Kraft-Treten

Die Schwerpunktbereichsprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

II. Bekanntmachungen

Neuwahl der Prorektorinnen/Prorektoren der Universität Potsdam

Auf der Sitzung des Senats der Universität Potsdam am 15. Januar 2004 wurden als neue Prorektorinnen/Prorektoren gemäß Artikel 17 Abs. 2 GrundO für eine Amtszeit von drei Jahren (01.02.2004 – 31.12.2006) gewählt:

Frau Prof. Dr. Gerda Haßler (Institut für Romanistik)

Prorektorin für Lehre und Studium

Herr Prof. Dr. Jürgen Rode (Institut f. Sportwissenschaft)

Prorektor für Entwicklungs- und Finanzplanung

Herr Prof. Dr. Harald Fuhr (WiSo-Fakultät)

Prorektor für Wissenstransfer, Innovation, Weiterbildung, Sponsoring und Fundraising

Herr Prof. Dr. Frieder W. Scheller (Institut f. Biochemie und Biologie)

Prorektor für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und Technologietransfer

Zusammensetzung des Rektorates

Gemäß § 66 Abs. 2 BbgHG hat der Rektor bestimmt, dass dem Rektorat der Hochschule auch die Dekaninnen und Dekane der Fakultäten angehören. Das Rektorat setzt sich wie folgt zusammen:

Frau Prof. Dr. Gerda Haßler - Prorektorin für Lehre und Studium

Herr Prof. Dr. Jürgen Rode - Prorektor für Entwicklungs- und Finanzplanung

Herr Prof. Dr. Harald Fuhr - Prorektor für Wissenstransfer, Innovation, Weiterbildung, Sponsoring und Fundraising

Herr Prof. Dr. Frieder W. Scheller - Prorektor für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und Technologietransfer

Frau Prof. Dr. Ria de Bleser – Dekanin der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Herr Prof. Dr. Norbert Franz – Dekan der Philosophischen Fakultät

Herr Prof. Dr. Detlef Hummel – Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Herr Prof. Dr. Ralph Jänkel – Dekan der Juristischen Fakultät

Herr Prof. Dr. Robert Seckler – Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Frau Steffi Kirchner - Kanzlerin

Bestellung von Honorarprofessoren der Universität Potsdam

Herr Honorarprofessor Dr. h. c. Hasso Plattner –
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Herr Honorarprofessor Dr. Manfred Weber –
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Herr Honorarprofessor Dr. Friedrich-Leopold Freiherr von Stechow –
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Registrierung von Vereinigungen an der Universität Potsdam

- Stand: 23. Februar 2004 -

Übersicht über alle derzeit an der Universität Potsdam eingetragenen Vereinigungen, die gemäß § 2 der Ordnung für Vereinigungen an der Universität Potsdam (Registrierordnung) vom 12.07.1993 registriert wurden (registriert seit):

1. Juso-Hochschulgruppe der Universität Potsdam (06.06.1994)
2. Hochschulgruppe des Deutschen Hochschulverbandes an der Universität Potsdam (04.07.1994)
3. Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) (02.03.1995)
4. Brandenburgischer Verein für Gesundheitsförderung e. V. (14.03.1995)
5. Verein zur Förderung der Sportwissenschaft Potsdam e. V. (16.03.1995)
6. EL§A – Fakultätsgruppe Potsdam der Europäischen Jurastudentenvereinigung (09.05.1995)
7. Liberaler Campus (LiCa) (29.05.1995)
8. Gemeinschaft zur Förderung der Umweltbildung e. V. (18.09.1995)
9. Landesfachverband "Polytechnik Arbeitslehre" Brandenburg e. V. (16.09.1996)
10. Grüne Hochschulgruppe Potsdam (31.07.1997)
11. Amnesty International (29.09.1997)
12. Verein NIL e. V. (24.10.1997)
13. Vereinigung "Katholischer Studierender Potsdams" (28.04.1998)
14. UniClever Potsdam e. V. (11.06.1998)
15. Universitätssportverein Potsdam e. V. (20.07.1998)
16. Freundeskreis des Botanischen Gartens der Universität Potsdam e. V. (14.12.1998)
17. Stipendiatengruppe Potsdam der Konrad-Adenauer-Stiftung (05.01.1999)
18. ESG Evangelische Studierenden Gemeinde Potsdam (08.02.1999)
19. Potsdamer Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung e. V. (22.04.1999)
20. Offene Linke Liste (01.10.1999)
21. Arbeitsgemeinschaft WeltTrends an der Universität Potsdam (16.11.1999)
22. Kreisverband der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) an der Universität Potsdam (21.03.2000)
23. Studenten- und Jugendförderungsverein "Studentisches Leben" (STUL(L)E) (21.03.2000)
24. Bundesvereinigung Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter (BVKJ) (11.07.2000)
25. Dynamo Verkehr e.V. (21.11.2000)
26. Lokale Erasmus Initiative (LEI) Potsdam (06.03.2001)
27. Arbeitskreis Ausländische Studierende (09.05.2001)
28. Arbeitskreis Sicherheitspolitik und studierende Reservisten (ASsR) (21.06.2001)
29. FORUM MAROKKO (12.03.2002)
30. Förderverein der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Potsdam e.V. (26.04.2002)
31. ver.di - Hochschulgruppe der Universität Potsdam (20.06.2002)
32. Universität Potsdam - LinuxUserGroup (up-LUG) e.V. (26.07.2002)
33. IfG.CC Institute for eGovernment (04.11.2002)
34. Wasser (12.12.2002)
35. Chinesische Studenten-Akademie in Potsdam (09.01.2003)
36. Verein zur Förderung des Rock und Rock'n Roll (29.01.2003)
37. Christliche Studentengruppe Potsdam (smd) (23.06.2003)
38. Der Babelsberger (23.06.2003)
39. Potsdamer Pauker (23.06.2003)
40. bdvb - Hochschulgruppe Potsdam (23.06.2003)
41. Rochow-Museum und Akademie für bildungsgeschichtliche Forschung e.V. (18.07.2003)
42. Verein zur Förderung des Hochschulsports Potsdam (18.07.2003)
43. Anti-Kriegs-Komitee Potsdam (AKK) (22.07.2003)
44. NAJU Hochschulgruppe (07.11.2003)
45. medienlabor e.V. (23.02.2004)